

# Sehr gefährlich

Autor(en): **Pastarella, J.**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **14 (1888)**

Heft 11

PDF erstellt am: **17.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

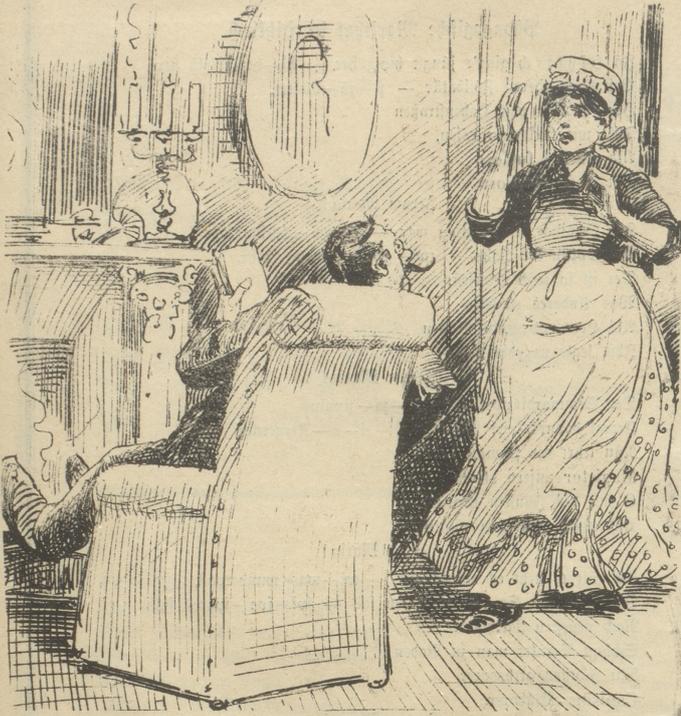
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verzweifelt.



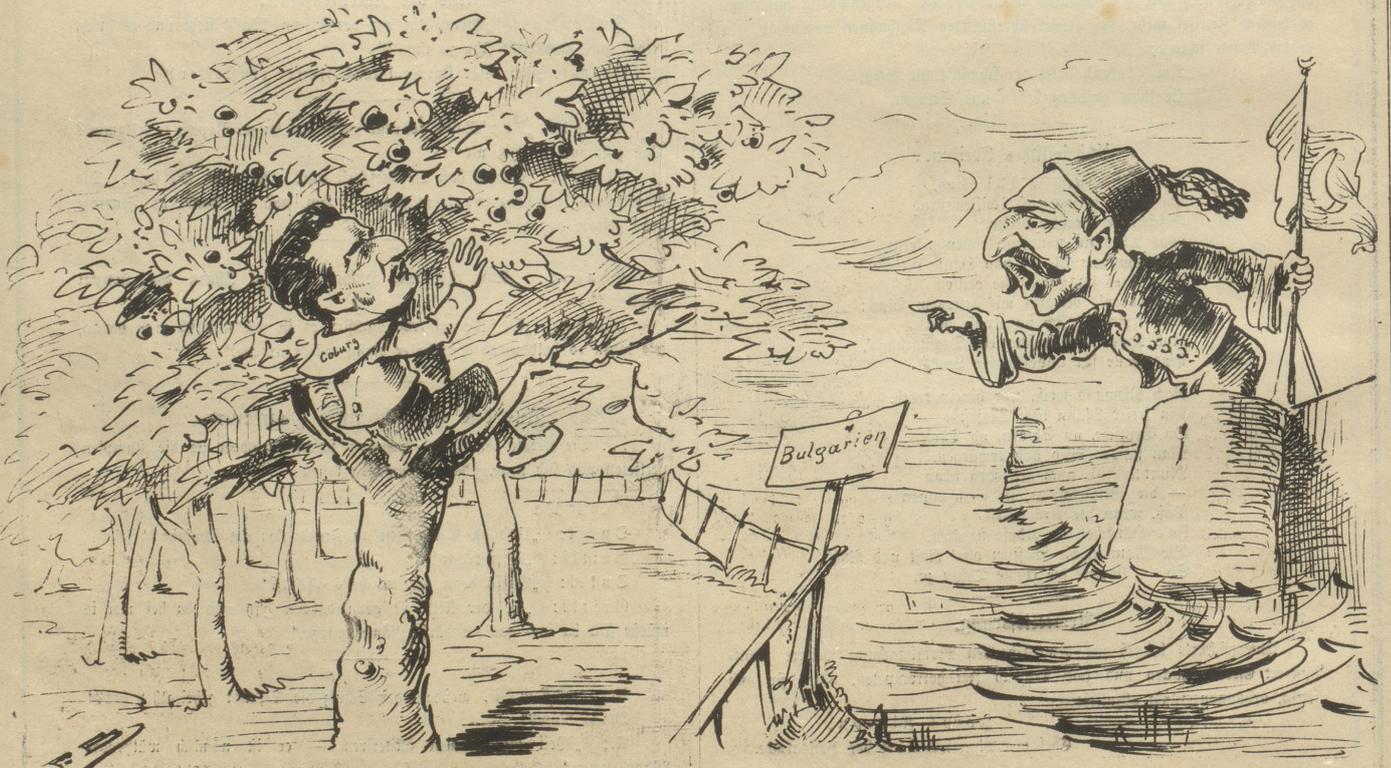
„Entsetzlich, und Madame ist nicht da, was soll ich anfangen?“  
„Was gibt's, ist etwa meine Schwiegermutter gest...?“  
„Rein, nein, aber der Braten ist ganz verbrannt!“  
(Enttäuscht.) „Dann essen Sie ihn selbst!““

Kindlich.



„Aber, Bebe, was hast Du mit dem Hut dieses Herrn gemacht?“  
„Das geschieht dem Hut ganz recht, Mamma, warum hat er nicht mit mir gespielt wie des Papas Klapphut!““

Sehr gefährlich.



**Sultan:** »Sie! — Ihr! — Du! Machen Sie, dass Ihr vom Baum herunterkommt, der gehört ja mir! Sie! Ihr! Warte nur, jetzt komm ich dann, verfluchter Kerl, Sie! — — (Für sich): So, dem hab' ich's aber wieder einmal gesagt!«